Luzern zeigt die Wahl des Herrn Felix Schneider, Seelsorger zu Maschwanden, zum reformirten Pfarrer in Luzern an.

Schultheiß und Kleiner Rath des Kantons Luzern, daß sie gestützt auf das vorbehaltene Nominationsrecht zur evangelisch-reformirten Pfarrstelle in dortiger Hauptstadt gewählt haben, den Wohlehrwürdigen Herrn Felix Schneider, bisherigen Seelsorger zu Maschwanden, und möchte daher derselbe von dieser Ernennung in Kenntniß gesetzt und eingeladen werden, sich hinsichtlich des Antritts der neuen Pfarrstelle mit seinem Herrn Vorgänger zu verständigen.

Diese Wahl und Anzeige wird der wohlermeldten Regierung laut Missiven auf angemessene Weise verdankt, und dem Herrn Pfarrer Schneider durch Zustellung des gegenwärtigen Protokolls bekannt gemacht, unter der Einladung, mit dem Wohlehrwürdigen Herrn Pfarrer Tickli zu der erforderlichen Ausscheidung zusammen zu treten.

Endlich wird auch der Hochw. Kirchenrath hievon benachrichtigt, und eingeladen, den erforderlichen Vorschlag für Wiederbesetzung der Pfarre Maschwanden abzufaßen.

Actum Dienstags den 23. Nov: 1830.

Festbus. Inhochgeachter Junker Amtsburgermeister Reinhard und Kleine Räthe.

Wiederbesetzung der

Es hat der Kleine Rath, auf erfolgte